

Mit folgenden Publikationen kannst Du Dir sich einen Überblick verschaffen:



Korea und ich

Lesehäppchen aus dem Land der Morgenfrische

Eine humorvolle und realitätsnahe Betrachtung des Lebens eines Expats in Korea.

Edition Peperkorn, ISBN 3-9291181-48-7

Reisegast in Korea

1. Auflage 2009, 17,95 €

Iwanowski

Ausreise nach Korea; Tipps und Anregungen

von Simone Schrötter und Sylvia Knoß. 4. Auflage - Seoul, Korea 2004

ISBN 3-00-007843-6

16,80 EURO

Guide to Living in Korea 2009

Herausgeber Invest Korea, KOTRA, englischsprachig,

KOTRA-Building, 6F, 300-9 Yeomgok-dong, Seocho-gu, Seoul,

Tel. +82 2 3460 7114, Fax +82 2 3460 7777

gibt es auch kostenlos:

in der Tourist Information im Rathaus (2.Stock),

im Global Center Seoul und bei der AHK Korea.

Reiseführer Korea

Herausgeber: Koreanische Zentrale für Tourismus, Baseler Straße 35-37,

60329 Frankfurt/Main,

Tel. 069 233226, Fax 069 253519

Korea auf einen Blick

Herausgeber Deutsch-Koreanische Industrie- und Handelskammer,

Tel. +82 2 37804 600, Fax +82 2 37804 637,

www.kgcci.com

Abenteuer Seoul - Ein Kultur- und Reiseführer

Peter Messingfeld

Verlag Lydia Messingfeld

Abenteuer Seoul ist seit vielen Jahren der erste Reiseführer in deutscher Sprache der aktuell über die südkoreanische Hauptstadt berichtet. Im Format 14cm x 20,5cm werden auf 240 Seiten über 200 touristische Ziele detailliert beschrieben. Das Buch ist durchgehend vierfarbig gestaltet und bietet mit über 300 Fotos auch einen optischen Eindruck von der Vielfalt, Exotik, Lebensfreude und Schönheit dieser Metropole. Zehn Übersichtskarten des gesamten Stadtgebietes mit genauer Lage der Sehenswürdigkeiten erlauben eine schnelle Orientierung. Eine kurze und nachvollziehbare Einweisung in Schrift und Sprache stattet Sie mit den wichtigsten Redewendungen aus. Natürlich gibt es auch informative Kapitel über Essen und Trinken, Sitten und Gebräuche, Feiertage,

Unterkünfte, aber auch so allgemeine Themen wie Kleidung, Gesundheit, Stromversorgung, Sicherheit, Toiletten oder Zoll- und Einreisebestimmungen.

Seoul Global Center

Seit Anfang 2008 hat die Stadt Seoul das "Seoul Global Center", eine Service-Stelle für Ausländer eingerichtet.

Sie hat ihren Sitz im 3. Stock des "Press-Center" direkt hinter dem Rathaus "City Hall" in Jogno-gu.

Diese Stelle ist beim Umgang mit der koranischen Bürokratie behilflich, bisher ist ein Service allerdings nur auf Englisch möglich.

Nähere Informationen unter Tel. +82 2 731 6800

<http://global.seoul.go.kr>

Außerdem gibt es mehrere Aussenstellen in Gegenden, wo viele Ausländer wohnen. So gibt es in Itaewon das Itaewon-Hannam Global Village Center. Es befindet sich auf der Itaewon-Hauptstraße zwischen den U-Bahn-Stationen Itaewon Stn. und Hangangjin-Stn. im 5. Stock der "International Clinic.

<http://global.seoul.go.kr/itaewon/>

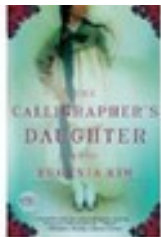


Lost Names

Richard E. Kim (liegt leider noch nicht in deutscher Übersetzung vor)

Im Jahre 1910 wurde Korea von Japan annektiert und war bis 1945 eine japanische Kolonie (Chosen). Dieses Buch beschreibt die Geschichte einer koreanischen Familie, erzählt aus der Perspektive des Sohnes der Familie. Eine berührende Schilderung der Zustände im besetzten Korea, die einen guten Einblick in die

koreanische Psyche gibt.



The Calligrapher's Daughter

Eugenia Kim (liegt leider noch nicht in deutscher Übersetzung vor)

Dieses Buch beschreibt ebenfalls die Zeit der japanischen Besatzung, erzählt aber dieses Mal die Geschichte der Mutter der Autorin. Eine bewegende Geschichte über die koreanische Vergangenheit und das Elend, das die Besatzung für die koreanische Bevölkerung mit sich brachte.



Die Kinogänger von Chongjin (Originaltitel: Nothing to Envy- Ordinary Lives in North Korea)

Barbara Demick

Der deutsche Titel ist ein wenig irreführend – es ist nicht in erster Linie eine Liebesgeschichte, sondern eine auf Fakten beruhende Schilderung des tagtäglichen Lebens in Nordkorea. Die Autorin war ab 2004 Leiterin des Büros der Los Angeles Times in Korea und interviewte eine Reihe von Überläufern aus Nordkorea, die alle aus der gleichen Region geflohen waren,

der Region um Chongjin im äußersten Norden des Landes.

Liebe in Zeiten der Diktatur

Vor dem Kino in Chongjin begegnen sich zwei junge Menschen. Bald schon entspinnt sich eine Beziehung zwischen ihnen, aber die gnadenlosen Lebensverhältnisse in Nordkorea lassen kaum Leidenschaft zu. Für das Volk hält das Regime nur härteste Entbehrungen bereit – und strikte Denkverbote. Der größte Wunsch: dem Schattenreich des »geliebten Führers« Kim Jong Il zu

entfliehen.

Kyung-Sook Shin: **Als Mutter verschwand**. Roman. München: Piper 2014. ISBN 978-3-492-30389-7.

Sehr beeindruckender Roman über die Beziehungen zwischen einer Mutter und ihren Kindern, die erst über den großartigen starken Charakter ihrer Mutter nachdenken, als diese in Seoul verschwindet. Gibt gleichzeitig einen Einblick in die koreanische Kultur, die Unterschiede zwischen dem Leben auf dem Land und in der Großstadt und die Konflikte zwischen den Generationen.